



Studienfahrten, Exkursionen,  
Rundgänge, Bildungsurlaube  
und mehr

# Mit der vhs unterwegs:

---

Die Veranstaltungen im Rahmen von vhs unterwegs bieten besonders intensive Reise- und Bildungserlebnisse. Die Fahrten, Reisen und Bildungsurlaube werden von einem Team qualifizierter Dozent\*innen geplant und begleitet. Sie kennen die Ziele gut und ermöglichen den Teilnehmenden, die verschiedenen Orte in jeglicher Hinsicht kennenzulernen: Länderkundliche Inhalte, Kunst- und Kulturgeschichte, Informationen über aktuelle gesellschaftliche Situationen und Lebensweisen bis hin zum Genuss kulinarischer Besonderheiten prägen das Angebot.

vhs unterwegs wird in Zusammenarbeit mit den Volkshochschulen Nordkreis Aachen, Stolberg und Südkreis Aachen durchgeführt.

Die vhs Aachen wünscht viel Spaß bei der Auswahl der passenden Reise!

Bei Studienfahrten ist ein kostenfreier Rücktritt bis 21 Tage vor Beginn möglich.

Aktuelle Infos zum vhs-Angebot gibt es online unter [www.vhs-aachen.de](http://www.vhs-aachen.de).



<b>Kultur, Geschichte, Politik</b>	<b>2</b>
Studienfahrten und Studienreisen	3
Stadtrundgänge	5
Wege gegen das Vergessen	11
Internat. Wochen gegen Rassismus	13
Arbeit und Leben	14
<b>Gesundheit</b>	<b>16</b>
Bildungsurlaube	16
Wochenendkurse	21
<b>Kreativität</b>	<b>23</b>
Zeichnen	23
Kochen	24
Natur und Umwelt	24
<b>Karriere</b>	<b>32</b>
IT/Computer	32



## **vhs unterwegs**

---

Die Exkursionen und Stadtrundgänge der Reihe *vhs unterwegs* bieten ein besonders intensives Reise- und Bildungserlebnis. Die Fahrten, Reisen und Bildungsurlaube werden von einem Team qualifizierter Dozent\*innen geplant und begleitet. Sie kennen die Ziele aus eigener Anschauung und ermöglichen den Teilnehmenden, die verschiedenen Orte in jeglicher Hinsicht kennenzulernen: Länderkundliche Inhalte, Kunst- und Kulturgeschichte, Informationen über aktuelle gesellschaftliche Situationen und Lebensweisen bis hin zum Genuss kulinarischer Besonderheiten prägen das Angebot.

*vhs unterwegs* wird in Zusammenarbeit mit den Volkshochschulen Nordkreis Aachen, Südkreis Aachen und Stolberg durchgeführt und wird ideell unterstützt durch das Forum für Kunst und Kultur in der Euregio e.V. im Eurode Bahnhof.

Bei den Studienfahrten ist ein kostenfreier Rücktritt bis 21 Tage vor Beginn möglich.

## Studienfahrten und Studienreisen

---

### **Paris auf den Spuren von Künstler\*innen**

#### **Studienreise**

„Paris ist ein Fest fürs Leben“, sagte schon Hemingway und stimmte darin mit sehr vielen Künstler\*innen überein. Den Spuren und Werken einiger von ihnen – darunter Renoir, Caillebotte, Seurat, Suzanne Valadon, Moreau, Toulouse-Lautrec, Picasso und Zadkine – können die Teilnehmenden dieser Studienreise unter anderem am Montmartre, Montparnasse, Trocadéro und auf der Seine-Insel Ile de la Jatte folgen. Zudem sind Besuche im Musée de Montmartre Jardins Renoir, Musée Gustave Moreau (fakultativ), Musée Zadkine und Musée d’art moderne de la Ville de Paris geplant. Auf dem Programm stehen außerdem ein gemeinsames Mittagessen am Seine-Ufer und ein gemeinsames Abendessen.

Die aktuellen Preise für den Eurostar werden ab Oktober veröffentlicht, so dass der angegebene Reisepreis nur ein vorläufig geschätzter Preis ist.

Anmeldungen zur Studienreise sind bis zum 2. März möglich.

**Sonja Lucas**

**251-10300**

2./3./4. Mai 2025

Fr 07:00–21:00 Uhr, Sa 07:00–21:00 Uhr, So 7:00–21:00 Uhr

969,00 € Einzelzimmer, 799,00 € Doppelzimmer

Abfahrt: Hauptbahnhof Aachen, Eurostar

### **Impressionistische Meisterwerke aus dem Museum Langmatt**

#### **Studienfahrt**

Das Wallraf-Richartz-Museum holt unter dem Titel „Schweizer Schätze“ impressionistische Meisterwerke aus dem Aargauer Museum Langmatt an den Rhein und stellt sie in einen Dialog mit Werken aus der Sammlung. Die Kollektion Langmatt, die Sidney und Jenny Brown bereits Anfang des 20. Jahrhunderts zusammentrugen, gilt als eine der besten Privatsammlungen des französischen Impressionismus in Europa. Ihr Kern besteht aus rund 50 herausragenden Gemälden französischer Impressionist\*innen.

Entgelt: inklusive Bahnfahrt, Führung, Eintritt und Begleitung

**Sabine Mayer-Terwort**

**251-10322**

5. April 2025

Sa 9:30–18:10 Uhr • 52,- €/k.E.

Treffpunkt: 9:30 Uhr Hauptbahnhof Aachen, Gleis 3 mit RE9

## **Maurice de Vlaminck. Rebell der Moderne** **Studienfahrt**

Anhand von rund 70 Leihgaben aus mehr als 40 internationalen Sammlungen gibt die Einzelausstellung „Rebell der Moderne“ einen fundierten Überblick über Maurice de Vlamincks gesamtes künstlerisches Schaffen. Der Schwerpunkt liegt auf seinen fauvistischen Landschaftsbildern, mit denen er zu einem der wichtigsten Vorreiter des Expressionismus wurde. Die Werkschau ist die erste umfassende Retrospektive Vlamincks in Deutschland.

Nach dem Ausstellungsbesuch wird Zeit sein, weiter im Museum zu verweilen, die Wuppertaler Innenstadt zu erkunden oder eine Fahrt mit der Schwebebahn zu unternehmen. Auf der Hinfahrt werden Informationen über den Kubismus, aber auch über die Stadt im Tal der Wupper sowie über die Schwebebahn und weitere Wuppertaler Sehenswürdigkeiten vermittelt.  
Entgelt: inklusive Busfahrt, Führung, Eintritt und Begleitung.

**Sabine Mayer-Terwort**

**251-10326**

17. Mai 2025

Sa 9:45–18:30 Uhr • 89,- €/k.E.

Abfahrt 9:25 Uhr, Busparkplatz Friedhof Hüls

Eine Anmeldung ist bis zum 30. April möglich.

## **Löwen**

### **Studienfahrt**

Löwen, einst die Hauptstadt des Herzogtums Brabant, gehört zu den bedeutendsten Städten Belgiens. Dort befindet sich die älteste Universität Belgiens, wodurch die Stadt schnell zum intellektuellen Zentrum der gesamten Niederlande aufstieg. Für kurze Zeit war Löwen zudem ein bedeutendes Zentrum der niederländischen Malerei und Architektur. Das Rathaus aus dem 15. Jahrhundert ist ein gotisches Schatzkästchen. Die St. Pieterskerk ist mit ihrem weiträumigen Inneren ein schönes Beispiel der Gotik. Dort werden Altäre des einstigen Stadtmaiers von Löwen, Dirk Bouts, aufbewahrt, die zum Pflichtprogramm jeder Löwen-Exkursion gehören.

Entgelt: inklusive Fahrt, Führung und Begleitung, Eintritte werden vor Ort erhoben: etwa 3,-€

**Georg Tilger**

**251-10328**

24. Mai 2025

Sa 8:00–20:00 Uhr • 79,- €/k.E.

Abfahrt 7:40 Uhr, Busparkplatz Friedhof Hüls

Eine Anmeldung ist bis zum 8. Mai möglich.

# Stadtrundgänge

Die Stadttouren sind nicht nur für Tourist\*innen spannend, sondern auch für alle Aachener\*innen, die sich für ihre Stadt und ihre Geschichte interessieren. Jugendliche, Schüler\*innen sowie Studierende können an den Stadttouren kostenfrei teilnehmen; eine Voranmeldung ist jedoch unbedingt erforderlich.

## **Tatort Aachen: Auf den Spuren des Verbrechens Rundgang**

Auf den Spuren des echten Verbrechens beruht dieser Rundgang auf wahren Kriminalfällen in Aachen seit dem Beginn des 20. Jahrhunderts. Die Teilnehmenden suchen Tatorte auf und lernen die Adressen kennen, an denen Polizeibeamte sie aufgeklärt haben. Dabei beschränken sich die Stationen der Führung auf das Aachener Stadtgebiet. Waren die Möglichkeiten der Spurensicherung und Verbrecheridentifizierung Anfang des 20. Jahrhunderts noch bescheiden, haben sich in den letzten 30 Jahren die Methoden der Polizeiarbeit und der Forensik rasant entwickelt, sodass einige sogenannte „Cold Cases“ nach Jahrzehnten doch noch aufgeklärt werden konnten. Und einige Aachener Mordfälle, die bis heute ungelöst blieben, sind nicht vergessen. Denn es gilt: „Mord verjährt nicht.“

**Ludwina Forst**

**251-10352**

16. Februar 2025

So 14:00–15:30 Uhr • 7,50 /6,– €

Treffpunkt: Haupteingang ehemaliges Polizeipräsidium Aachen

## **Spuren Aachener Geschichte: Der Waldfriedhof Rundgang**

Der Waldfriedhof wurde in den späten 1920er-Jahren als Begräbnisstätte angelegt. Seine Entstehungsgeschichte geht bis ins 19. Jahrhundert zurück. Dort, weit vor den Toren der Stadt, wurden die an Cholera Verstorbenen beigesetzt. Später baute man das Denkmal für Otto von Bismarck. In seinem Schatten fanden die Opfer aus den beiden Weltkriegen ihre letzte Ruhe. Findlinge, steinerne Urnen und Wandgrabmale erinnern an Künstler wie von Brandis und Stiewi, an Politiker wie Albert Maas oder an Architekten wie Hans Mehrstens.

**Dr. Holger A. Dux**

**251-10358**

15. März 2025

Sa 14:00–15:30 Uhr • 7,50 /6,– €

Treffpunkt: Monschauer Straße, Haupteingang am Parkplatz



## **Karl der Große, ein Aachener Mythos**

### **Rundgang**

Der Mythos von Karl dem Großen prägt die Europastadt Aachen und ist auch heute noch an zahlreichen Orten zu spüren. Sein Leben, Wirken und Sterben ist nach wie vor spannend zu hören und immer noch gibt es weniger bekannte Facetten des großen Aacheners zu erkunden.

Eine Anmeldung ist bis zum 19. Februar möglich.

**Dr. Monika Haas**

**251-10354**

23. Februar 2025

So 14:00–15:30 Uhr • 7,50 /6,– €

Treffpunkt: Elisenbrunnen Rotunde

## **Pontviertel und Campus Mitte**

### **Rundgang**

Im Pontviertel treffen Aachener Stadtgeschichte auf studentisches Lebens- und Lerngefühl. Heute ist das belebte Viertel geprägt durch die Exzellenzforschung den Campus Mitte der RWTH Aachen, die in der Preußenzeit mit der „Königlichen Rheinisch-Westfälischen Polytechnischen Schule zu Aachen“ ihren Anfang nahm. Aus ihr entwickelte sich im Laufe der Jahrzehnte die heutige Exzellenzuniversität mit internationalem Ruf. In unmittelbarer Nähe zur Aachener Altstadt führt dieser Rundgang durch einen ganz besonderen Stadtteil.

**Dr. Monika Haas**

**251-10362**

9. März 2025

So 14:00–15:30 Uhr • 7,50 /6,– €

Treffpunkt: Karlsbrunnen am Marktplatz

## **Das Stadtarchiv Aachen – Ein Blick hinter die Kulissen**

### **Führung**

Das Stadtarchiv ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zur Geschichte der Stadt Aachen. Es ist sozusagen das "Gedächtnis der Stadt". Hier werden stadtgeschichtlich wichtige Unterlagen aufbewahrt, die bis ins Mittelalter zurückreichen. Bei der Führung blicken die Teilnehmenden hinter die Kulissen des Stadtarchivs und erfahren Wissenswertes über seine Aufgaben und Funktion. Auch bekommen sie einen Überblick über die Forschungsmöglichkeiten, die das Stadtarchiv bei der Suche nach Quellen zur Aachener Geschichte bietet.

Eine Kooperation mit dem Stadtarchiv Aachen

**251-10360**

1. April 2025

Di 10:00–11:30 Uhr • kostenfrei

Stadtarchiv, Reichsweg 30 (Nadelfabrik), 52068 Aachen

## **Aachener Stadtviertel: Die Pontstraße zwischen Stadttor und Markt Rundgang**

Die Pontstraße war historisch eine wichtige Einfallstraße in die Stadt, die bereits in Dokumenten aus dem Jahr 1232 erwähnt wurde. Sie führt vom äußeren Stadttor über das an der Barbarossamauer gelegene Pontmitteltor zum Markt. Auf dieser Strecke liegen auch heute noch viele historisch interessante Bauwerke wie die Kirche Heilig-Kreuz, die Theresienkirche oder das Große Haus von Aachen. Aber auch Überreste längst verschwundener Bauten wie der Ägidius-Kommende sind noch zu erahnen. Seit jeher sind die Pontstraße und ihre Umgebung auch Orte für Gewerbe, Gastronomie und Wohnen. Die vielen Restaurants entlang der heutigen Pontstraße künden davon, dass sich die Nutzung immer mehr in Richtung (Erlebnis-)Gastronomie entwickelt hat.

**Ludwina Forst**

**251-10366**

6. April 2025

So 14:00–15:30 Uhr • 7,50 /6,- €

Treffpunkt: Durchgang Ponttor (stadteinwärts)

## **Der Campo Santo auf dem Aachener Westfriedhof**

### **Rundgang**

Bei der Eröffnung des neuen katholischen Friedhofs an der Vaalser Straße vor fast 120 Jahren lag dieser weitab vor den Toren der Stadt. Der Stadtbaumeister teilte das Gelände auf: Entlang der Wege gab es die Wahlgräber und in den Flurbereichen die günstigeren Reihengräber. Für besonders gut situierte Familien, die auf Beisetzungen in gemauerten Grüften nicht verzichten wollten, baute man nach Vorbildern in München, Wien oder Pisa ein besonderes Gebäude mit Gängen und unterirdischen Grabkammern. Insoweit ist der „Campo Santo“ auch Relikt einer Epoche, in der es üblich war, dass man sich die Erinnerung an Verstorbene viel Geld kosten ließ.

Treffpunkt: vor dem Friedhofseingang am Parkplatz beim Blumengeschäft an der Vaalser Straße (rechte Seite).

**Dr. Holger A. Dux**

**251-10367**

7. Juni 2025

Sa 12:00–13:30 Uhr • 7,50/6,00 €

Treffpunkt: Vor dem Eingang am Parkplatz beim Blumengeschäft

## **Aachener Stadtviertel: Das Bahnhofsviertel Stadtrundgang**

Im 19. Jahrhundert veränderte die Industrialisierung nahezu sämtliche Lebensbereiche. Menschen drängten vom Land in die Städte, suchten Arbeit in den Fabriken und wollten möglichst in der Nähe wohnen. Mit dem Ausbau der Eisenbahnnetze konnten mehr Menschen und Güter immer schneller bewegt werden. Es entstanden Bahnhöfe genauso wie Hotels für die Reisenden sowie Wohnhäuser und Mietskasernen für die Arbeiter\*innen. Damals lag der Aachener Bahnhof noch außerhalb des Zentrums, erst nach und nach wurden die Straßenzüge zwischen Bahnhofsvorplatz und Theaterstraße angelegt und bebaut. Beim näheren Hinschauen sieht man, wie liebevoll die Details des Hauptbahnhofs gestaltet wurden. Und die Wettersäule auf dem ehemaligen „Haus Grenzwacht“ überragt alles.

**Dr. Holger A. Dux**

**251-10368**

7. Juni 2025

Sa 15:00–16:30 Uhr • 7,50 /6,- €

Treffpunkt: vor dem Haupteingang des Hauptbahnhofs

## **Humorvolle, nachdenkliche und gruselige Geschichten aus Aachen**

### **Rundgang**

Um Aachen ranken sich so viele Geschichten – wahre Begebenheiten ebenso wie Legenden. Manche sind zum Schmunzeln, andere machen nachdenklich und wieder andere verursachen Gänsehaut... Von diesen Geschichten sollen an bestimmten Punkten der Aachener Altstadt einige erzählt werden, jeweils mit einem lokalen, historischen oder aktuellen Bezug. Öcher\*innen und Gäste Aachens lernen dadurch die Stadt und ihr Lebensgefühl besser und vielfältiger kennen.

**Dr. Monika Haas**

**251-10370**

20. Juli 2025

So 14:00–15:30 Uhr • 7,50 /6,– €

Treffpunkt: Elisenbrunnen, Rotunde

## **Aachener Stadtviertel: Vom Fischpüddelchen zur Jesuitenstraße**

### **Stadtrundgang**

Zu den wohl schon seit Jahrhunderten besiedelten Stadtquartieren in Aachen gehören die kleinen Straßen um den Fischmarkt. Zwischen den typischen Wohnhäusern behaupten sich das Grashaus, die evangelische Annakirche, aber auch das alte Realgymnasium in seiner Schönheit. Alle zusammen prägen das Gesicht der Innenstadt. Manches hat sich aber auch verändert. Vieles versank in den Trümmern. An das Scherptor, das Kornhaus und den Goldsteiner Hof etwa kann sich kaum noch jemand erinnern. Sogar der Umstand, dass man hinter einer dunkelroten Ziegelsteinfassade einst Theaterrequisiten aufbewahrt hat, ist längst Vergangenheit. Nur an den Prinzenhof erinnert wenigstens noch eine Straße.

**Dr. Holger A. Dux**

**251-10372**

26. Juli 2025

Sa 12:00–13:30 Uhr • 7,50 /6,– €

Treffpunkt: Fischmarkt, vor dem Fischpüddelchen

## **Spuren Aachener Geschichte: Der Ostfriedhof Rundgang**

Nachdem die französische Besatzung Anfang des 19. Jahrhunderts Beisetzungen in der Innenstadt verboten hatte, legte man 1803 den Ostfriedhof an. Bis heute entstand eine einzigartige Anlage mit Grabdenkmälern aus ganz unterschiedlichen Stilepochen. Der Rundgang bietet neben kunst- und kulturhistorischen Informationen auch eine gute Gelegenheit, die Stadtgeschichte neu zu entdecken. Anhand der Namen von Fabrikant\*innen, Künstler\*innen oder Ordensfrauen lässt sich die stadthistorische Entwicklung Aachens gut veranschaulichen.

**Dr. Holger A. Dux**

**251-10374**

26. Juli 2025

Sa 15:00–16:30 Uhr • 7,50 /6,– €

Treffpunkt: Haupteingang am Adalbertsteinweg

## **Aachener Stadtviertel: Das Frankenberger Viertel Rundgang**

Wenn man durch die Straßen zwischen Oppenhoffallee und Bismarckstraße flaniert, fallen einem die reich gestalteten Häuserfassaden auf. Sie zieren kühne Ritter und anmutige Fräulein, abenteuerliche Fabelwesen und himmlische Heerscharen. Bauherren und Handwerker versuchten damit, ihre Nachbarn noch zu übertrumpfen.

Obwohl sich das Viadukt wie eine Barriere vor das Frankenberger Viertel schiebt, gehört dieser Teil der Stadt doch zu Burtscheid. Das regelmäßige Karree der Straßen ist heute fast komplett bebaut. Es ist schwer vorstellbar, dass dort inmitten von Wiesen und Äckern einmal nur die Burg Frankenberg stand. Der Spaziergang durch die Straßen zeigt, wie viel aus der Vergangenheit erhalten geblieben ist.

**Dr. Holger A. Dux**

**251-10376**

27. Juli 2025

So 15:00–16:30 Uhr • 7,50 /6,– €

Treffpunkt: Zollernstraße, vor dem Haus der Städteregion

## **Wege gegen das Vergessen**

---

### **Aachener Bauten: Die neue Synagoge Rundgang**

Die Neue Synagoge in Aachen ist das Gotteshaus und Gemein-  
dezentrum der Jüdischen Gemeinde am Synagogenplatz. Sie  
wurde 1995 nach Plänen des Architekten Alfred Jacoby neu an  
dem Ort errichtet, an dem die Alte Synagoge 1938 während  
der Novemberpogrome von den Nationalsozialisten zerstört  
wurde. Ein Mitglied der Gemeinde führt durch das Gebäude der  
Neuen Synagoge in Aachen. Dabei bekommen Teilnehmende  
einen Einblick in die jüdischen Bräuche und Traditionen sowie  
die religiöse Praxis und lernen den Ablauf eines Gottesdienstes  
kennen.

**251-04206**

26. Februar 2025

Mi 18:30–20:00 Uhr • 7,50 / 6,- €

Treffpunkt: vhs Aachen, Peterstr. 21-25, Foyer

### **Spuren der Befreiung: Aachen auf dem Weg in die Demokratie Rundgang**

In Aachen ergaben sich die deutschen Streitkräfte bereits  
am 21. Oktober 1944 der 1. US-Division. Während der Zweite  
Weltkrieg für Aachen damit endete, kapitulierte das Deutsche  
Reich erst am 8. Mai 1945. Auf seinem Rundgang zeichnet  
Alexander Barth die Ereignisse im Herbst 1944 rund um das  
Ende des Zweiten Weltkriegs und den Weg der Stadt Aachen  
als frühes „Demokratielabor“ nach.

**Alexander Barth**

**251-04218**

4. Mai 2025

So 14:00–15:30 Uhr • kostenfrei

Treffpunkt: Marienburg/Ehrenmal, Ludwigsallee

## ☐ **Der jüdische Friedhof in Aachen**

### **Rundgang**

In der jüdischen Religion sind Friedhöfe als Orte des Erinnerns genauso bedeutend wie Synagogen als Stätten des Gebets. Der jüdische Friedhof an der Lütticher Straße entstand nach 1822. Im Laufe der Zeit hat sich das Erscheinungsbild der Grabstätten gewandelt. Manche sind ein Beleg dafür, dass es um die Jahrhundertwende eine Epoche der Anpassung an christliche Gebräuche gab. Neben den kunsthistorischen Aspekten werden Biografien von Menschen beleuchtet, die das öffentliche Leben Aachens als Fabrikant\*innen, Bibliothekar\*innen, Stadtverordnete oder Kunstgewerbler\*innen geprägt haben. Eine Anmeldung ist bis zum 6. Juni möglich.

Treffpunkt: Lütticher Straße (Bushaltestelle ASEAG), 52064 Aachen

Aachen-Pass-Ermäßigung möglich.

**Dr. Holger A. Dux**

**251-04224**

16. März 2025

So 12:00–13:30 Uhr • 7,50 /6,– €

**Dr. Holger A. Dux**

**251-04226**

8. Juni 2025

So 12:00–13:30 Uhr • 7,50 /6,– €

## **Spuren des Nationalsozialismus in Aachen**

### **Rundgang**

Dialogischer Spaziergang durch die Aachener Innenstadt, der anhand ausgewählter Stationen der „Wege gegen das Vergessen“ und weiterer historischer Orte einen Einblick in die Geschichte Aachens während des Nationalsozialismus gibt und wie an diese erinnert wird.

Mit Blick auf die Aachener Bevölkerung wird erklärt, wer die antisemitische und rassistische Gewalt des NS-Regimes ausführte, wer von ihr profitierte, wer ihr zum Opfer fiel und wer gegen diese Widerstand leistete.

**Jennifer Farber**

**251-04228**

3. Juli 2025

Do 17:30–19:00 Uhr • 7,50 /6,– €

Treffpunkt: Karlsbrunnen auf dem Marktplatz



## **Internationale Wochen gegen Rassismus**

---

### **Aachener Stadtrundgang zu Weltkrieg und Kolonialismus**

#### **Rundgang**

Der Zweite Weltkrieg fiel in eine Zeit, in der europäische Kolonialmächte einen großen Teil der Welt beherrschten. Mit dem Kriegsausbruch wurden die Kolonien zu Kriegsschauplätzen und dienten zugleich zur Rekrutierung von Soldaten für den Einsatz in Europa. Auch die imperialistischen Pläne der Nationalsozialisten müssen in diesem Kontext betrachtet werden. Ging es doch auch ihnen unter Losungen wie „Russland ist unser Indien“ um die Gewinnung eines Kolonialreiches in Osteuropa. Eine globale Perspektive verändert zudem die zeitliche Einordnung des Zweiten Weltkrieges – begann dieser nach Auffassung afrikanischer Intellektueller doch 1935 mit dem Überfall Italiens auf Abessinien. Der Rundgang greift diese Themen an verschiedenen Stationen auf und stellt dabei lokale Bezüge her.

Jan Röder ist Historiker und Mitglied im Bündnis Aachen Postkolonial.

**Jan Röder**

**251-03239**

26. März 2025

Mi 17:30–19:30 Uhr • kostenfrei

Treffpunkt: Aureliusstr. / Ecke Franzstraße



## Arbeit und Leben

---

### Audiotouren zur Migrationsgeschichte

Die regionale Zeitgeschichte der Migration wird in drei Audiotouren anschaulich dargestellt, die von den Volkshochschulen Aachen, Stolberg und Nordkreis Aachen 2023 gemeinsam produziert worden sind. Interessierte können sich mit dem Rad und einem Smartphone auf den Weg machen, um sich über die App Guidemate an verschiedenen Hör-Stationen (darunter Werkhallen, Kulturvereine und Verwaltungsgebäude) kostenlos über exemplarische Geschichten des Weggehens, Ankommens und Bleibens zu informieren. Auf diese Weise werden zahlreiche Facetten regionaler Migrationsgeschichte zur Sprache gebracht. Dieses Angebot wurde ermöglicht durch Fördermittel aus dem „Innovationsfonds für die Weiterbildung“ des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

Voraussetzungen: Außer einem Interesse am Thema ist hierfür prinzipiell nur ein Smartphone nötig. Die Guidemate-App führt ihre Benutzer\*innen dann von einer Station zur nächsten.

Zur App und den Audiotouren geht es hier.



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## **Gewerkschaftsgeschichtlicher Stadtrundgang Stadtrundgang**

Infolge der frühzeitigen Befreiung durch US-amerikanische Truppen war Aachen im März 1945 die erste deutsche Stadt, in der es fast zwölf Jahre nach der gewaltsamen Zerschlagung durch das NS-Regime zur Neugründung von freien Gewerkschaften kam. In ihrem 13-Punkte-Programm setzten sich Aachener NS-Gegner\*innen wie Mathias Wilms, Anna Braun-Sittarz, Peter Spiegelmacher und Heinrich Hollands für Völkerverständigung, eine Entnazifizierung von Wirtschaft und Verwaltung sowie elementare Rechte für Arbeiter\*innen und Gewerkschaften ein.

Im Rahmen eines Stadtspaziergangs erinnern Kolleg\*innen von DGB-Geschichtswerkstatt sowie Arbeit und Leben Aachen an gewerkschaftsgeschichtlich bedeutsame Spuren von Unterdrückung, Widerstand, Neugründung und Aufbruchsperspektiven.

**Dr. Klaus Brülls**

**251-02202**

16. März 2025

So 13:30–16:30 Uhr • kostenfrei

Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekanntgegeben!





## Bildungsurlaube

---

Körperliches und psychisches Wohlbefinden sind entscheidende Voraussetzungen, um die Herausforderungen im Beruf und Privatleben erfolgreich bewältigen zu können. Um die Gesundheit eigenverantwortlich zu stärken, ist Gesundheitskompetenz unerlässlich. In den Bildungsurlauben erfahren die Teilnehmenden, was zu einem gesunden Lebensstil gehört, wie man Stress abbauen, den Körper positiv wahrnehmen, die eigene Kraft spüren und sich ausgewogen ernähren kann.

Alle Bildungsurlaube sind grundsätzlich anerkannt in NRW, Berlin und Baden-Württemberg. Weitere Anerkennungen werden im jeweiligen Seminar ausgewiesen. Die Anreise ist selbst zu organisieren. Die Kurtaxe wird von den Teilnehmenden vor Ort bezahlt.

Weitere Angebote gibt es online.

### **BU** Gelangen Sie zu mehr Wohlbefinden im beruflichen Alltag

#### **Bildungsurlaub**

**Marie Kircharz**

**251-08106**

30. März bis 4. April 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr

1.149,- € Einzelzimmer

999,- € Doppelzimmer

Hotel Bethanien, 26465 Langeoog

**BU Oasen der Kraft:  
Innere Ruhe und Gelassenheit finden  
Bildungsurlaub**

**Angelika Biert**

**251-08108**

6. bis 11. April 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr

899,- € Einzelzimmer

849,- € Doppelzimmer

DJH Resort, 26427 Neuharlingersiel

**BU Kommen Sie mit auf die Insel –  
ein Resilienztraining mit Yoga und Achtsamkeit  
Bildungsurlaub**

**Marie Kirchharz**

**251-08110**

6. bis 11. April 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr •

949,- € Einzelzimmer

899,- € Doppelzimmer.

Haus Winfried, 26474 Spiekeroog

**BU Ja zu Balance, Resilienz und Achtsamkeit –  
Nein zum Burnout  
Bildungsurlaub**

**Meike Nachtwey**

**251-08111**

27. April bis 3. Mai 2025 (4 Tage-32 Ustd.)

So bis Sa •

999,- € im Einzelzimmer

899,- € im Doppelzimmer

*Inklusive Vollpension.Eigene Anreise!*

*Die Kurtaxe wird von Ihnen vor Ort bezahlt.*

Haus Winfried, 26474 Spiekeroog

**BU Aktiv leben – Vital bleiben –  
Die besondere Rücken-Fit-Kombi 55+  
Bildungsurlaub**

**Ina Luna Dölken**

**251-08112**

27. April bis 2. Mai 2025 (4 Tage-32 Ustd.)

So bis Fr Do., 01. Mai Feiertag

1.149,- € Einzelzimmer

999,- € Doppelzimmer

Hotel Bethanien, 26465 Langeoog

**BU Weniger Stress durch gutes Selbstmanagement**

**Bildungsurlaub**

**Ursula Goeth**

**251-08116**

11. bis 16. Mai 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr

899,- € Einzelzimmer

849,- € Doppelzimmer

DJH Resort, 26427 Neuharlingersiel

**BU Resilienztraining mit Yoga und Achtsamkeit**

**Bildungsurlaub**

**Marie Kirchharz**

**251-08118**

11. bis 17. Mai 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Sa

1.049,- € Einzelzimmer

999,- € Doppelzimmer

Seminarhotel Kunze-Hof, 26937 Stadland

**BU Bewegung am Meer: Aktiv sein und in Einklang kommen für den Berufsalltag mit Nordic Walking, Faszientraining und Entspannungstechniken**

**Bildungsurlaub**

**Matina Haacks**

**251-08126**

15. bis 20. Juni 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr

999,- € Einzelzimmer

899,- € Doppelzimmer

Haus am Meer, 26474 Spiekeroog

**BU Raus aus der Rückenfalle: Rein in die Yogawoche**

**Bildungsurlaub**

**Astrid Jordan**

**251-08130**

29. Juni bis 4. Juli 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr

899,- € Einzelzimmer

849,- € Doppelzimmer

DJH Resort, 26427 Neuharlingersiel



**BU Qigong für mehr Vitalität und Gelassenheit im Beruf und Alltag**

**Bildungsurlaub**

**Ilona Schlesinger**

**251-08135**

29. Juni bis 4. Juli 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr

899,- € Einzelzimmer

849,- € Doppelzimmer

Einbecker Sonnenberg, 37574 Einbeck

**BU Kraft und Gelassenheit für Beruf und Alltag mit Pilates, Yoga und Entspannung**

**Bildungsurlaub**

**Iris Maria Frühling**

**251-08138**

20. bis 25. Juli 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr • 1.299,- €/k.E.

Haus Klipper, 26548 Norderney

**BU Atempause – Entschleunigen mit YogaNidra und Meditation**

**Bildungsurlaub**

**Ruth Happe**

**251-08139**

20. bis 25. Juli 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr

899,- € Einzelzimmer

849,- € Doppelzimmer

Einbecker Sonnenberg, 37574 Einbeck

## **BU Natur-Resilienz-Training – Mentale Stärke entwickeln mit der Kraft der Natur**

**Bildungsurlaub**

**Angela Suchan**

**251-08140**

10. bis 15. August 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr • 1.299,- €/k.E.

Haus Klipper, 26548 Norderney

## **BU Grüne Wege zur Resilienz: Naturbasiertes Training für die moderne Arbeitswelt und das persönliche Leben**

**Bildungsurlaub**

**Angela Suchan**

**251-08142**

17. bis 22. August 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr

899,- € Einzelzimmer

849,- € Doppelzimmer

Seminarzentrum Fünfseenblick, 34549 Edertal-Bringhausen

## **BU Fit und vital durch Yoga und Gesundheitswandern am Meer**

**Bildungsurlaub**

**Andrea Barth**

**251-08144**

17. bis 22. August 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr • 1.299,- €/k.E.

Haus Klipper, 26548 Norderney

## **BU Die Kraft von Yoga, Achtsamkeit und Natur erleben**

**Bildungsurlaub**

**Marie Kircharz**

**251-08146**

24. bis 29. August 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr

899,- € Einzelzimmer

849,- € Doppelzimmer

Seminarzentrum Fünfseenblick, 34549 Edertal-Bringhausen

## **BU Gelangen Sie zu mehr Wohlbefinden im beruflichen Alltag**

**Bildungsurlaub**

**Marie Kircharz**

**251-08148**

31. August bis 5. September 2025 (5x, 40 Ustd.)

So bis Fr

899,- € Einzelzimmer

849,- € Doppelzimmer

Seminarzentrum Fünfseenblick, 34549 Edertal-Bringhausen



## Wochenendkurse

---

### **Nordic Walking**

#### **Wochenendkurs für Teilnehmende aller Erfahrungsstufen**

Ein optimales Ganzkörpertraining, bei dem die Beweglichkeit gefördert und mit einer Menge Spaß auf gelenkschonende Weise die Ausdauer trainiert wird. Der perfekte Sport für Einsteiger\*innen, jedoch ebenfalls geeignet für ambitionierte Ausdauersportler\*innen. Nordic Walking vermittelt zudem ein sicheres Laufgefühl und bietet dadurch auch älteren Menschen eine Möglichkeit, Sport zu treiben.

**Manfred Muckel**

**251-08203E**

15. März 2025 (3x, 6 Ustd.)

Sa 09:00–10:30 Uhr • 30,- €/k.E.

Aachener Wald, Treffpunkt: Parkplatz Waldstadion

## **Fasten-Wanderwoche in der Eifel**

### **Seminar für Teilnehmende aller Erfahrungsstufen**

Das Kloster Steinfeld bietet eine gute Gelegenheit zur äußeren und inneren Einkehr und zum Wandern. Fünf Tage wird nach Lütznert/Buchinger gefastet. Eine Fastensuppe wird im Kloster angeboten, ansonsten werden Tees, Brühe und Säfte selbst zubereitet. Angebote: Qigong, Gruppengespräche, Wanderungen, Augentraining, meditative Entspannung, Ernährungsberatung Unterbringung im Einbettzimmer mit Dusche und WC. Hin- und Rückreise werden auf einem Vorbereitungstreffen organisiert. Der Termin stand bei Programmdruck noch nicht fest und wird online veröffentlicht.

**Sigrid Tischendorf**

**251-08203G**

23. bis 28. März 2025 (6x, 40 Ustd.)

So bis Fr 11:00–16:00 Uhr

499,- € Altes Gästehaus

649,- € Neues Gästehaus

Kloster Steinfeld, Hermann-Josef-Straße 4, 53925 Kall

## **Waldatmen: Achtsamkeitstraining im Wald**

### **Kurs für Teilnehmende aller Erfahrungsstufen**

Ein kleiner Spaziergang im Wald kann manchmal echte Wunder bewirken. Von der Arbeit gestresst oder einfach mal raus: Ein achtsamer Ausflug in den Wald hat positive Auswirkungen auf Körper und Seele. Ein Ziel beim Waldbaden ist es, die Sinne zu schärfen. Mit praktischen Übungen, die sich problemlos in den Alltag integrieren lassen, nutzen die Teilnehmenden die stresslösende Wirkung der Natur.

Der Workshop findet bei jedem Wetter statt, entsprechende Kleidung wird empfohlen. Der Weg ist nicht barrierefrei. Bitte keine Hunde mitbringen.

**Gertrud Pilgrim**

**251-08204D**

26./27. April 2025 (2x, 8 Ustd.)

Sa 13:00–16:00 Uhr, So 13:00–16:00 Uhr • 48,- €/k.E.

Treffpunkt: Rote-Haag-Weg; Spielplatz am Kupferbach-Weiher



## Zeichnen

### Urban Sketch – Zeichnen im Skizzenbuch

Teilnehmende lernen, die Umgebung perspektivisch auf Papier zu zeichnen. Form und Raum stehen im Mittelpunkt. Mit Skizzenbuch und Stift in der Tasche ist es dann jederzeit möglich, die eigene Umgebung zeichnerisch festzuhalten.

Dieser Workshop ist besonders für Anfänger\*innen geeignet.

*Bitte mitbringen: Bleistift, Anspitzer, wasserfeste Fineliner, wasserlösliche Fineliner, Kugelschreiber, Skizzenbuch, kleiner Malkasten mit wasserlöslichen Farben, Schraubglas für Wasser, einen dicken und dünnen Pinsel, Pinseltuch*

#### Wochenend-Workshop für Anfänger\*innen

**Susanne Patzke**

**251-11101**

14. Juni 2025 (8 Ustd.)

Sa 10:00–16:30 Uhr • 40,- €/k.E.

vhs, Trierer Straße 799, Raum 5 (Brand)

#### Wochenend-Workshop für Anfänger\*innen

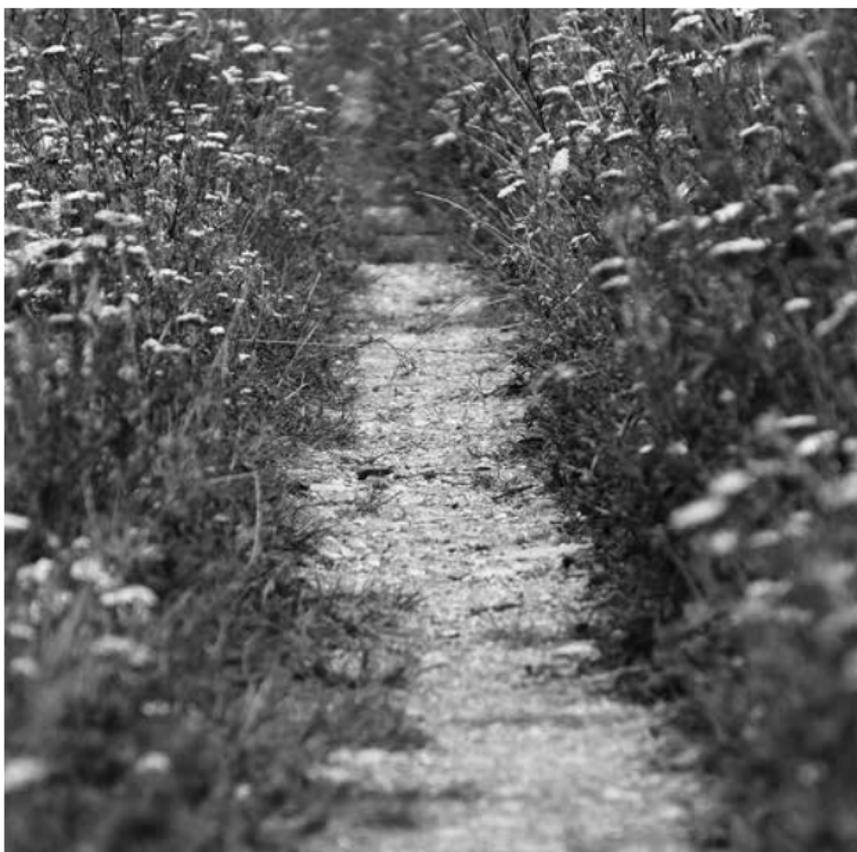
**Susanne Patzke**

**251-11102**

5. Juli 2025 (8 Ustd.)

Sa 10:00–16:30 Uhr • 40,- €/k.E.

Raum wird noch bekanntgegeben.



## **Kulinarischer Wildkräuterspaziergang**

### **Exkursion für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse**

Bei dieser Exkursion werden die Teilnehmenden aromatische Wildkräuter mit allen Sinnen erleben und kennenlernen.

Die Dozentin vermittelt Wissen über die verschiedenen Kräuter, ihre Eigenschaften und wo man diese findet.

Zum Abschluss werden bei einem gemeinsamen Picknick die gesammelten Kräuter verkostet.

In den Kursgebühren sind pro Person 3 Euro für Lebensmittel enthalten.

**Janine Hissel**

**251-11600**

10. April 2025 (3 Ustd.)

Do 17:00–19:15 Uhr • 23,- €/k.E.

Treffpunkt: Aachen Kornelimünster, Benediktusplatz vor der Kirche St. Kornelius

## **BU Nachhaltig haushalten: Reallabor auf Juist Bildungsurlaub**

Fünf Tage lang geht es um die Frage, wie jede\*r Einzelne im Alltag zuhause nachhaltig leben und zum Klimaschutz beitragen kann. Es wird theoretische Blöcke geben, tägliche Exkursionen auf der Insel und jeden Mittag gemeinsames, nachhaltiges Kochen. Die Interessen und Kompetenzen der Teilnehmer\*innen, die Methodik der Bildung für nachhaltige Entwicklung und das Wetter vor Ort haben Einfluss auf die konkrete Ausgestaltung der Lerneinheiten.

Juist eignet sich hervorragend als Beispiel für ein genügsames und dennoch gutes Leben, denn auf der autofreien und tideabhängigen Insel ist die Mobilität eingeschränkt. Auch müssen die Juister\*innen wegen der hohen Fährgebühren jede Anschaffung samt Verpackung gut überdenken und Müllvermeidungsstrategien umsetzen.

Weitere Informationen zu Inhalten und Ablauf gibt es online unter [www.vhs-aachen.de](http://www.vhs-aachen.de).

*Die Stornierungsfrist für diese Reise endet am 3. Juli 2025.*

**Michaela Degener**

**251-06000**

15. bis 19. September 2025 (5x, 40 Ustd.)

Mo bis Fr 09:00–17:00 Uhr • 675,- €/k.E.

Ferien- und Gästehaus Mutter Eva

## **Waldbaden**

### **Exkursion**

Der Begriff Waldbaden ist in aller Munde. Umgeben von der Aktivität des Waldes, können sich Teilnehmende auf die Urkräfte des Waldes besinnen. Durch Sinneserfahrungen in der Natur und durch die Entschleunigung des Alltags lässt sich eine harmonisierende und heilsame Wirkung spüren: der Blutdruck sinkt, Verspannungen im Schulterbereich lassen nach und Kopfschmerzen verschwinden.

Ruth Rebière ist Dipl.-Naturführerin und Fremdenführerin

**Ruth Rebière**

**251-06300**

13. März 2025 (3 Ustd.)

Do 10:00–12:30 Uhr • 29,- €/k.E.

Waldschenke, Lütticher Straße

## **Das historische Weilerdorf Raeren**

### **Exkursion**

Bei der Exkursion um den historischen Weiler Raeren geht es um die Entstehung des Dorfes und das Leben und Arbeiten der Bewohner\*innen vor hundert und mehr Jahren. Die Teilnehmenden erleben eine kleine Zeitreise durch eine schöne Gegend, vorbei an vielen Relikten aus vergangenen Tagen.

**Dagmar Becker**

**251-06302**

16. März 2025 (5 Ustd.)

So 10:00–13:45 Uhr •

Cafe/Bistro Haus Zahlepol, Burgstraße 101, B-4730 Raeren

## **Sternenführung: Die Nacht erleben**

### **Exkursion**

Es ist eine wunderbare Erfahrung, mitten in der Nacht den Sternenhimmel zu betrachten. Die Exkursion liefert viel Wissenswertes rund um dem Nachthimmel, zum Beispiel den Unterschied zwischen Sternen und Planeten; warum der Polarstern immer nach Norden zeigt und wie man Sternbilder erkennt. Dabei löst sich das Rätsel, was der Große Wagen mit einem Bären zu tun hat. Auch erfahren die Teilnehmenden Interessantes zum Thema natürliche Nacht, Nachttiere und Nachtpflanzen. Ein bisschen Wissenschaft und Mythologie werden auch dabei sein. Sollte der Himmel bewölkt sein, geht es um astronomische Fragen wie die Entstehung von Jahreszeiten oder den Unterschied zwischen einem Stern und einem Planeten.

Bei Bewölkung oder Regen kann die Sternenführung nicht stattfinden.

*Bitte mitbringen: evtl. einen kleinen Dreibeinsitz zum Klappen, gern auch ein Fernglas. Wer eine Taschenlampe mitbringt, ausschließlich mit rotem Licht. Warme Kleidung sowie warme und bequeme Schuhe tragen (auch wenn es tagsüber warm war).*

*Mit der Anmeldung ist das Einverständnis erteilt, für diese Veranstaltung einmalig der Kursleiterin die E-Mail-Adresse und Telefonnummer zur Verfügung zu stellen. Aufgrund der wetterabhängigen Veranstaltung muss die Kursleiterin auch außerhalb der vhs-Öffnungszeiten die Teilnehmenden erreichen können.*

**Iris Köhler**

**251-06304**

22. März 2025 (3 Ustd.)

Sa 21:30–23:30 Uhr • 9,- / 7,- €

Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekanntgegeben



## Historische Bachverläufe in der Aachener Innenstadt

### Exkursion

Aachen ist eine Stadt mit vielen Quellen und Bächen, doch die wenigsten sind im Innenstadtbereich sichtbar. Der Stadtrundgang folgt den historischen Bachverläufen. Die Teilnehmenden erfahren dabei, in welchen Straßen der mittelalterlichen Stadt offene Bäche verliefen, wie diese genutzt wurden und welche Konflikte daraus entstanden. Der historische Hintergrund erklärt, warum die meisten Bäche heute kanalisiert und nicht mehr im Stadtbild sichtbar sind. Die geplante Offenlegung der Aachener Bäche hat nicht nur mit einer höheren Aufenthaltsqualität, sondern auch mit aktiven Klimamaßnahmen zu tun. Die Route folgt dem Verlauf des Johannisbaches bis vor die Tore der Stadt und führt entlang des Paubach-Kanals wieder zurück ins Zentrum. Die Teilnehmenden erwartet eine unterhaltsame Entdeckungstour mit einem neuen Blick auf vertraute Straßen, Ecken und Plätze.

**Helge Heers**

**251-06305**

23. März 2025 (4 Ustd.)

So 14:00–17:00 Uhr • 9,- / 7,- €

Treffpunkt: Lindenplatz

## Mit süßem Köder und Taschenlampe auf Falter- und Raupensuche

### Exkursion für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene

Wenn es Frühling wird, erwacht die Insektenwelt langsam wieder zu neuem Leben, welches sich bei vielen Arten aber nur nachts abspielt. So kann man in dieser Jahreszeit im Schein der Taschenlampe sowohl Nachtfalter an blühenden Weidenkätzchen beobachten als auch Schmetterlingsraupen beim Fressen an Gräsern und anderen Pflanzen. Zudem können Nachtfalter und andere Kleintiere hervorragend mit stark riechendem Köder wie süßem Rotwein angelockt werden, was auf dieser Exkursion ausprobiert wird.

*Bitte dem Wetter angemessene Kleidung und festes Schuhwerk tragen und eine Taschenlampe sowie - sofern vorhanden - eine Lupe bzw. Lupendose, Marmeladengläser oder ähnliche Gefäße mitbringen.*

**Dr. Ludger Wirooms**

**251-06306**

4. April 2025 (3 Ustd.)

Fr 19:45–22:00 Uhr • 6,- /5,- €

Treffpunkt: Parkplatz Kreuzung Monschauer Str./Brückchenweg



## Das Sourbrodter Venn. Eine Genusswanderung zwischen Venn und Wald

### Exkursion

Diese Rundwanderung startet an der Kirche des Dorfes Sourbrodt. Dort werden Fahrgemeinschaften zum Startpunkt gebildet. Der Wanderweg führt durch unterschiedliche Landschaften des Hohen Venns. Er beginnt auf schönen Waldwegen und eröffnet anschließend einen Blick über das Wallonische Venn. Teilweise entlang von Fichtenkahlschlag, tauchen die Teilnehmenden bald wieder in verwunschene, dichte Wälder ein, an deren Ende sich die weiten Flächen der Vennlandschaft öffnen. Die Teilnehmenden durchqueren die Moorfläche von Bosfagne und Nesselo, folgen der kleinen Rur und erleben auch geschichtlich beeindruckende Orte. Natürlich gibt es auch einiges über den speziellen Lebensraum Moor, seinen Wert und Schutz sowie Renaturierungsmaßnahmen zu lernen. Länge der Strecke: etwa neun Kilometer (Rundwanderung) *Feste Wanderschuhe (die Wege können sehr nass sein), wetterangepasste Kleidung und Tagesverpflegung notwendig. Keine Einkehrmöglichkeit zwischendurch. Nicht für Kinderwagen oder Menschen mit Behinderung geeignet. Hunde sind nicht erlaubt.*

**Iris Köhler**

**251-06308**

6. April 2025 (6 Ustd.)

So 11:30–16:00 Uhr • 9,- / 7,- €

Kirche St. Wendelin in Sourbrodt, Rue de Bosfagne / N647, Belgien

## Die Wurm – der verschollene Bach?

### Exkursion

Die Wurm ist Aachens „unsichtbarer“ Bach, den es zu entdecken gilt: Die Route folgt der Wurm aus Burtscheid heraus, wo sie auf Tuchfühlung mit den heißen Quellen geht, und weiter entlang des (unterirdischen) Verlaufs vorbei an zahlreichen zentralen Plätzen durch Aachen, bis die Wurm am Europaplatz wieder ans Tageslicht kommt. Woher die Wurm ihren Namen hat, warum sie heute so verläuft und was früher an ihren Ufern passiert ist, wird während dieser Exkursion unterhaltsam erzählt.

**Helge Heers**

**251-06309**

6. April 2025 (4 Ustd.)

So 14:00–17:00 Uhr • 9,- / 7,- €

Kapellenstr 43-47, Kiosk „Knubbens Häusgen“

## **Von Frühlingseulen, Frostspannern und Schönbären**

### **Exkursion für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene**

Im Frühling gibt es immer besonders viele Schmetterlingsraupen, vor allem an den frisch belaubten Laubbäumen und Sträuchern. Sie leben jedoch meist sehr versteckt oder sind so gut getarnt, dass man sie nur schwer finden kann. Auf dieser Exkursion wird gezeigt, welche Schmetterlingsraupen es zu dieser Jahreszeit gibt und wie man sie finden kann. Außerdem erfahren die Teilnehmenden, welche heimischen Waldbäume, -sträucher und -kräuter es gibt, an denen die Schmetterlingsraupen leben.

*Bitte dem Wetter angemessene Kleidung und festes Schuhwerk tragen und - wenn möglich - einen alten Regenschirm, eine Lupe oder Lupendose sowie Marmeladengläser oder ähnliche Gefäße mitbringen.*

**Dr. Ludger Wirooms**

**251-06310**

10. Mai 2025 (3 Ustd.)

Sa 15:00–17:15 Uhr • 6,- /5,- €

Treffpunkt: Parkplatz Kreuzung Monschauer Straße/  
Brückchenweg

## **Vom Roten Venn zu Kaiser Karls Bettstatt**

### **Exkursion**

Die Wanderung erstreckt sich über einen wunderschönen Teil des Hohen Venn, über Stege oder Steine. Die Tour führt durch belgisches und deutsches Gebiet und überrascht die Teilnehmenden mit Flächen von Hochmoor und Heidelandschaften sowie hervorragenden Fernsichten. Die Route beginnt und endet am Parkplatz am Schmugglerdenkmal in Mützenich. Auf dem Rundweg über ausgewiesene Wege, die im Naturschutzgebiet nicht verlassen werden dürfen, kommt die Gruppe an Teichen, dem Felsen „Kaiser-Karls-Bettstatt“ und typischer Venn-Vegetation vorbei. Die Moorpflanzen wie Beerensträucher, Torfmoos, Moorlilie, Wollgras und Moorbirken, Flatterbinsen und Glockenheide werden im Frühlingskleid zu sehen sein. Die Teilnehmenden erfahren etwas über den speziellen Lebensraum und einiges über das besondere Leben im Moor. Über teilweise morastige und unebene Pfade geht es im weiteren Verlauf an einem riesigen Quarzitfelsen und über die deutsch-belgische grüne Grenze in Richtung Ausgangspunkt.

Streckenlänge: ca. 10 km

Für geübte Wanderer.

*Feste Wanderschuhe (die Wege können sehr nass sein) und wetterangepasste Kleidung notwendig, bei Bedarf Wanderstöcke. Eine Rucksackverpflegung wird empfohlen, da es gibt keine Einkehrmöglichkeit gibt. Nicht für Kinderwagen oder Menschen mit Behinderung geeignet. Hunde sind nicht erlaubt.*

**Iris Köhler**

**251-06312**

23. Mai 2025 (5 Ustd.)

Fr 14:00–18:00 Uhr • 9,- /7,- €

Treffpunkt: Parkplatz Alter Zoll in Mützenich, Eupener Str. 170

## **Plombières: Göhl und Galmei**

### **Exkursion**

Die Exkursion in der belgischen Gemeinde Plombières in der wallonischen Region führt von Ortskern in ein Naturschutzgebiet und anschließend in das ehemalige Bergbauggebiet. Parkplatz und Startpunkt befinden sich an der achteckigen Kirche Notre Dame de l'Assomption, unmittelbar an der Durchgangsstraße von Plombières. Im Verlauf der Tour sehen die Teilnehmenden im ehemaligen Bergbauggebiet die Umweltsünden der Vergangenheit und das älteste Bergarbeiterhaus (heute Museum), vor allem aber auch eine einzigartige Vegetation mit von erzhaltigem Boden abhängigen Pflanzen wie dem Galmeiveilchen.

Ruth Rebière ist Dipl.-Naturführerin und Fremdenführerin

**Ruth Rebière**

**251-06314**

15. Juni 2025 (4 Ustd.)

So 10:00–13:00 Uhr • 29,- €/k.E.

Notre Dame de l'Assomption, Rue de l'Eglise, Plombières

## **Einblicke in den Bienenstaat und die Imkerei**

### **Exkursion für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene**

Der Besuch der Aachener Hochschulimkerei bietet die Möglichkeit, eine Imkerei zu besuchen und den Bienen bei der Arbeit zuzuschauen. Anhand von unterschiedlichem Anschauungsmaterial wird der Lebensweg der Biene kind- und erwachsenengerecht aufgezeigt. Des Weiteren wird den Teilnehmenden auch die Arbeit der Imker\*innen nahegebracht.

**Dr. Ludger Wirooks**

**251-06316**

28. Juni 2025 (3 Ustd.)

Sa 15:00–17:15 Uhr • 6,- /5,- €

Treffpunkt: Aachen, Eingang von Gut Melaten, Schneebergweg 30

## **Computer/IT**

---

### **Videospaziergang mit dem Smartphone / iPhone Kurs**

In Videos können bewegte Erlebnisse optimal festgehalten werden. Die Kameras von Android-Smartphones und iPhones bieten immer mehr Möglichkeiten, Videos zu erstellen. Durch die immer besseren Objektive und Kamerafunktionen sind Smartphones inzwischen eine Alternative zu anderen Kameras und bieten eine Vielzahl an Funktionen.

Die Teilnehmenden lernen in diesem Kurs den Umgang mit den installierten Kamera-Apps und den Videofunktionen. Zusätzlich werden kostenfreie und kostenpflichtige Apps vorgestellt und Fachbegriffe erläutert. Einer der Kurstermine wird genutzt, um gemeinsam bei einem Spaziergang in der Stadt zu filmen und viele Aspekte bei der Einstellung der Kamera-Apps und Motivwahl zu üben. Zusätzlich erlernen die Teilnehmenden das Bearbeiten der Videos zur weiteren Verarbeitung, sei es zum Speichern, z.B. in einer Cloud oder zur Nutzung in den sozialen Netzwerken, etc.

Voraussetzung: sicherer Umgang mit dem eigenen Android- oder Apple-Smartphone

Aufgrund der Menge an verschiedenen Betriebssystemen, Apps und Versionen, wird im Kurs nur auf Android ab Version 12 und iPhone-iOS ab Version 17 eingegangen.

*Bitte mitbringen: eigenes Smartphone mit Android- oder Apple-iOS-Betriebssystem, ausreichendem Akkustand und Netzteil*

**Ralf Cornely**

**251-21102**

10. Mai 2025 (3x, 18 Ustd.)

Sa 10:00–15:15 Uhr • 109,- €/k.E.

vhs, Peterstraße 21-25, Raum 115

## **Zeichenerklärung**

- k.E. = keine Ermäßigung  
 = Bildungsurlaub  
 = ermäßigt mit Aachen-Pass

## **Bildnachweise:**

S.6 © Stadt Aachen, Andreas Herrmann  
S. 27 ©Stadt Aachen, Ute Melchior  
S. 14+15 Björn Hoffmann ©digitaria.de  
alle übrigen Fotos: pexels.com / pixabay.com,  
vhs Aachen

## **Herausgeberin**

Volkshochschule Aachen  
Peterstraße 21–25  
52062 Aachen  
Telefon: +49 241 47920  
E-Mail: vhs@mail.aachen.de

## **Erscheinungstermin:**

Dezember 2024

## Information und Anmeldung

---

### **Telefonisch**

Telefon: +49 241 4792-111

### **Schriftlich**

Volkshochschule Aachen

Peterstraße 21–25, 52062 Aachen

E-Mail: [vhs.anmeldung@mail.aachen.de](mailto:vhs.anmeldung@mail.aachen.de)

### **Online**

[www.vhs-aachen.de](http://www.vhs-aachen.de)

### **Persönlich**

Service-Center

Peterstr. 21-25

Mo bis Do 9:00 – 16:00 Uhr

Fr 9:00 – 13:00 Uhr

Service-Point

Eintrachtstr. 3

Mo bis Do 9:00 – 13:00 Uhr